

## Verwaltungsgebäude für den Zweckverband Müllverwertung Schwandorf

### Auslober:

Zweckverband Müllverwertung Schwandorf

### Betreuung/Vorprüfung:

Dömges + Partner Architekten, Regensburg  
Prof. Joachim Wienbreyer · Peter Seywald

### Wettbewerbsart:

Begrenzt offener Ideen- und Realisierungswettbewerb mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren zur Auslosung von 20 Teilnehmern sowie 7 Zuladungen:

- Stiefler + Seiler, Bayreuth
- Beer, Weiden/Opf.
- Lanzinger, Amberg
- Berschneider + Berschneider, Neumarkt/Opf.
- Gierstorfer · Köstlbacher · Miczka, Regensburg
- Mahler · Günster · Fuchs, Stuttgart
- B17architekten, München

### Zulassungsbereich:

Europäischer Wirtschaftsraum (EWR)

### Teilnehmer:

Architekten sowie Landschaftsarchitekten in Zusammenarbeit mit Architekten.

### Beteiligung:

26 Arbeiten aus 909 Bewerbungen

### Termine:

|                      |              |
|----------------------|--------------|
| Bewerbungsschluß     | 07. 01. 2005 |
| Abgabetermin Pläne   | 05. 04. 2005 |
| Abgabetermin Modell  | 12. 04. 2005 |
| Preisgerichtssitzung | 03. 06. 2005 |

### Fachpreisrichter:

Prof. Fritz Auer, Stuttgart (Vors.)  
Norbert Diezinger, Eichstätt  
Prof. Christian Hütz, Regensburg  
Reiner Klein, München  
Ralph Kulak, Landshut  
Stellv.: Bernd Rohloff, Regensburg

### Sachpreisrichter:

Hans Schaidinger, OB, Regensburg  
Dr. Klaus-Günter Dietel, Landrat, Bayreuth  
Horst Denk, Schwandorf  
Horst Eifler, Regensburg  
Stellv.: Volker Liedtke, Landrat, Schwandorf

### 1. Preis (€ 15.592,50):

archimedialab Bernd Lederle, Stuttgart  
Mitarbeit: Tina Kierzek · Petr Alanis Schwarz  
Georg Launer

### 2. Preis (€ 10.395,00):

Markus Gierstorfer · Martin Köstlbacher  
Hans Miczka, Regensburg  
L.Arch.: Dietmar Straub · Anna Thurmayr, Freising  
Statik: Ing.-Büro Dr. Lammel, Regensburg  
Modell: Heinz Kolaczek, Regensburg

### 3. Preis (€ 7.087,50):

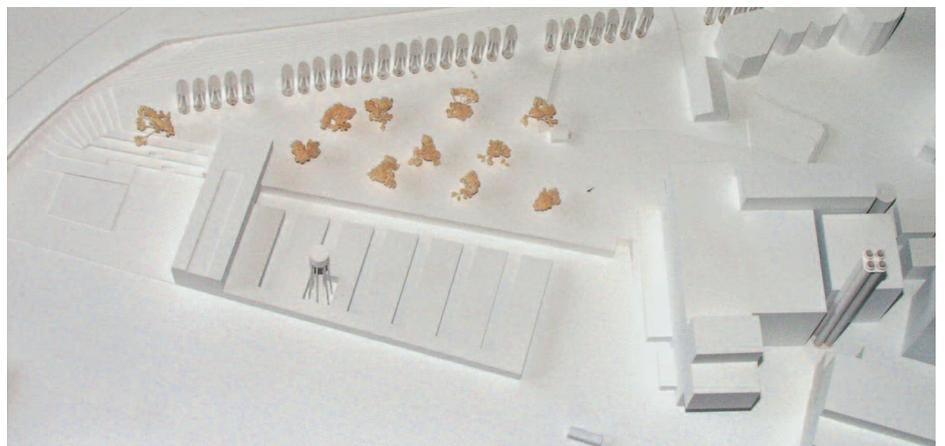
Dieter Schaich · Jan Eickholt, München  
L.Arch.: Horst Kübert, München  
Tragwerk/Betonsan.: Sailer Stepan Partner, München  
Modell: Peter Hönigschmid, München

### 4. Preis (€ 4.725,00):

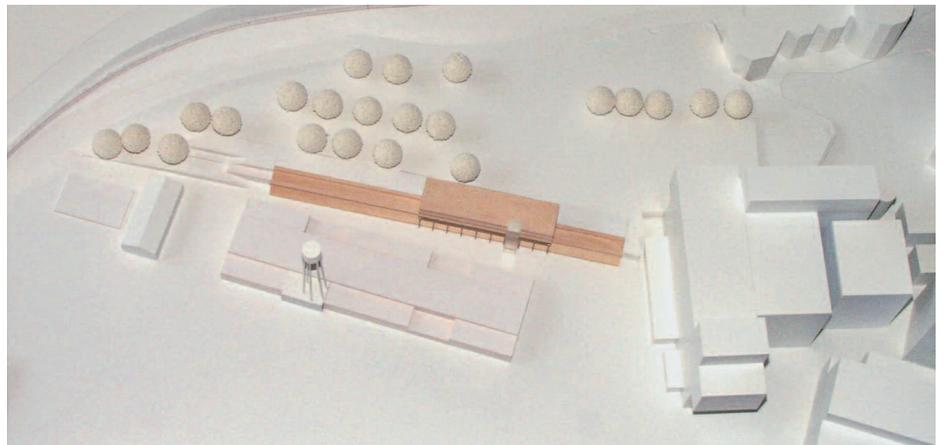
Maximilian Otto · Ursula Hüfftlein-Otto, Stuttgart  
Mitarbeit: Michael Haase · Susanne Schweikert



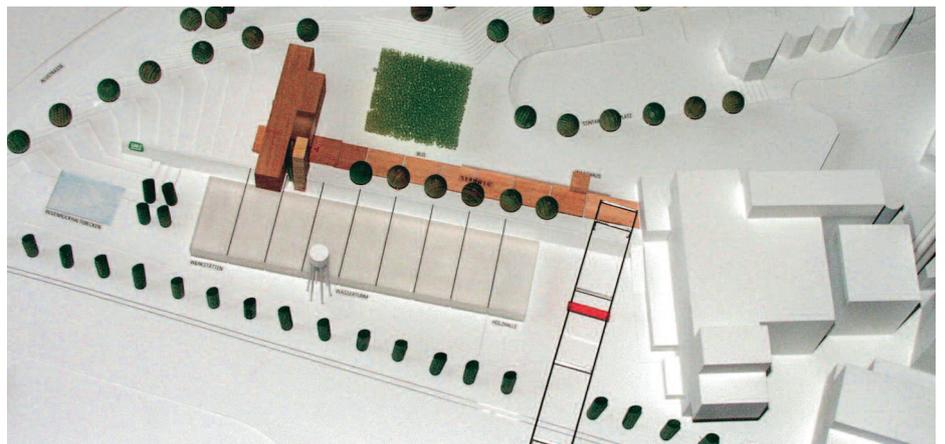
1. Preis: archimedialab Bernd Lederle, Stuttgart



2. Preis: Gierstorfer · Köstlbacher · Miczka, Regensburg; Straub · Thurmayr, Freising



3. Preis: Dieter Schaich · Jan Eickholt, München · Horst Kübert, München



4. Preis: Maximilian Otto · Ursula Hüfftlein-Otto, Stuttgart

**Ankauf** (€ 2.362,50):  
Thomas Keller, Stuttgart

**Ankauf** (€ 2.362,50):  
arabzadeh.architekten, Stuttgart  
Afshin Arabzadeh  
Mitarbeit: Nicole Rutte  
L.Arch.: Uwe Stacklies, Nürtingen  
Energie: Transsolar, Stuttgart  
Tragwerk: Furche & Zimmermann,  
Prof. Furche

**Ankauf** (€ 2.362,50):  
Julius Niederwörhmeier · Carola Wiese,  
Darmstadt  
Mitarbeit: Katrin Wuest · Christine Arnold  
Katja Gerlach · Oliver Braun  
L.Arch.: Angela Bezenberger, Darmstadt

**Ankauf** (€ 2.362,50):  
Georg Giebeler, Köln  
Mitarbeit: Daniela Wallraff  
L.Arch.: Hubertus Schäfer, Bochum

#### Wettbewerbsaufgabe:

Die Verwaltung des Zweckverbandes Müllverwertung Schwandorf ist derzeit auf mehrere angemietete Gebäude verteilt. Diese Tatsache erschwert die innerbetriebliche Kommunikation und führt zu erheblichen Verlustzeiten bei den Wegen zwischen den Betriebsstandorten. Ziel des Wettbewerbs ist daher:

- die Verwaltung des Zweckverbandes in einem neuen Gebäude zusammenzufassen,
- ein Sitzungsbereich zur Erfüllung der vorhandenen Bedürfnisse des Tagungsbetriebes und der Öffentlichkeitsarbeit zu schaffen,
- die Werkstattgebäude entsprechend den tatsächlichen Flächenansprüchen zu dimensionieren und in betrieblich sinnvoller Zuordnung auf dem Betriebsgelände anzuordnen und
- ein auch den Ideenteil umfassendes Freiraumkonzept zu entwickeln, das sowohl den funktionalen wie auch gestalterischen Anforderungen entspricht.

Dabei wird einer sowohl im Bau als auch im Unterhalt wirtschaftlichen Lösung seitens des Auslobers größte Bedeutung beigemessen. Das Wettbewerbsgebiet umfasst eine Fläche von ca. 3,5 ha und ist Bestandteil eines Industriegebietes im Anschluss an den Stadtteil Dachelhofen im Süden der Stadt Schwandorf. Kennzeichnend für das Gebiet sind neben seiner industriell-technischen Prägung ein Höhenprung von ca. 6 bis 7 Metern in einem Abstand von ca. 40 bis 50 Metern annähernd parallel zu den Gleisanlagen.

Die Situierung des Verwaltungsgebäudes ist innerhalb der Grenzen des Wettbewerbsgebietes freigestellt; zu berücksichtigen sind die Lärmmissionen der geplanten Werkstätten sowie die Führung der jährlich ca. 3.000 Besucher auf einer Route vom Sitzungssaal zum Eingang des Müllkraftwerks an der Nordseite dieses Gebäudes.

Das Raumprogramm umfasst u.a.:

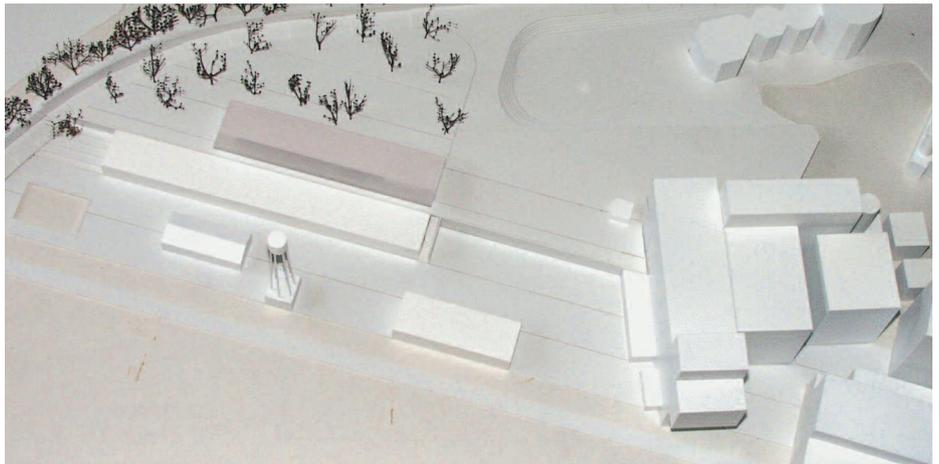
|                            |                        |
|----------------------------|------------------------|
| – Büroflächen              | ca. 750 m <sup>2</sup> |
| – Sitzungssaal             | ca. 180 m <sup>2</sup> |
| – Foyer                    | ca. 100 m <sup>2</sup> |
| – Nebenräume Saal          | ca. 60 m <sup>2</sup>  |
| – Lager- und Archivflächen | ca. 300 m <sup>2</sup> |
| – Technik                  | ca. 100 m <sup>2</sup> |

#### Preisgerichtsempfehlung:

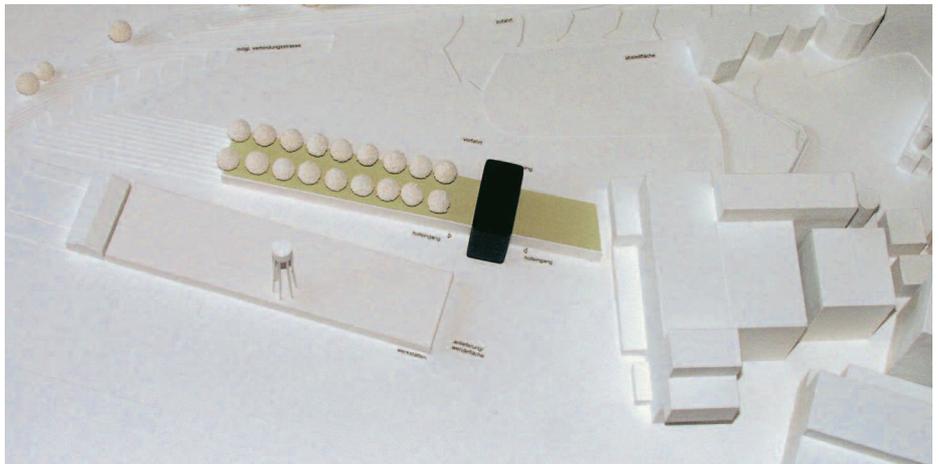
Das Preisgericht gibt dem Auslober die einstimmige Empfehlung, die weitere Bearbeitung der Bauaufgabe dem 1. Preisträger zu übertragen.

Modellfotos:

Dömges + Partner Architekten, Regensburg



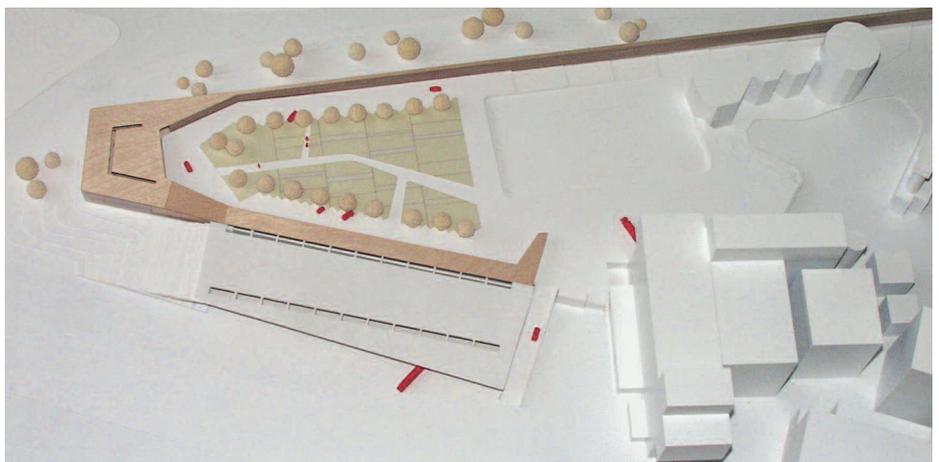
Ankauf: Thomas Keller, Stuttgart



Ankauf: Afshin Arabzadeh, Stuttgart · Uwe Stacklies, Nürtingen



Ankauf: Julius Niederwörhmeier · Carola Wiese, Darmstadt · Angela Bezenberger, Darmstadt



Ankauf: Georg Giebeler, Köln · Hubertus Schäfer, Bochum